



Flexibel führen – Zukunft gestalten.

Ein Projekt für KMU der Region Hannover

Das Projekt „Flexibel führen – Zukunft gestalten“ begleitet bis zu 12 mittelständische Unternehmen aus der Region Hannover im Personal- und Organisationsentwicklungsprozess

- **Förderung der Mitarbeiter/innen:** Innerhalb eines Cross-Mentoring-Programms werden ausgewählte Fach- und Führungskräfte in der Familienphase gefördert. Sie werden von einer erfahrenen Person aus jeweils einem anderen teilnehmenden Unternehmen begleitet. Beide Seiten profitieren von der Möglichkeit sich auszutauschen, sich zu vernetzen und über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen. Damit erhalten Sie vielfältige Einblicke in die Gestaltung des Arbeitsalltags in der Familienphase (nach der Elternzeit).
- **Organisationsberatung:** In betriebsinternen Workshops werden bedarfsbezogen die Aspekte wie flexible Arbeitszeitmodelle, Digitalisierung, Umgang mit Vielfalt in mittelständischen Unternehmen behandelt.
- **Regionale Vernetzung:** Im Rahmen von unternehmensübergreifenden Transfertreffen wird der fachbezogene Austausch in der Region zu KMU-relevanten Themen erweitert und vertieft, um die aktuellen Herausforderungen zu meistern.

September 2018

Oktober 2018

Oktober 2020

Dezember 2020

Konzeptionsphase

Umsetzungsphase

Ergebnistransfer und Projektabschluss



Region Hannover



Vielfalt in Führung

Gewinnung von Expertise zur Fachkräftesicherung sowie Entwicklung und Erprobung unternehmensspezifischer Lösungen durch:

- fünf betriebsinterne Workshops in den Unternehmen

mit bis zu acht Vertreter/innen pro Unternehmen (Führungskräfte, Personalverantwortliche, Vertreter/innen des Betriebsrats (falls vorhanden) etc.

Beratung

Vernetzung

Austausch zu innovativen Ansätzen der Personalpolitik und Steigerung der Arbeitgeberattraktivität durch:

- drei unternehmensübergreifende Transfertreffen
mit bis zu zwei Vertreter/innen pro Unternehmen

Cross-Mentoring-Programm

Förderung der Mitarbeiter/innen durch:

- Begleit- und Fachseminare (z.B. Mentoringkompetenzen, Karriereplanung, Selbstmarketing, Konfliktlösung)
 - Mentoring-Gespräche im Tandem, Netzwerk Mentees und Mentor/innen
- für bis zu drei Mitarbeiter/innen in der Familienphase als Mentee und bis zu drei erfahrene Mitarbeiter/innen als Mentor/innen



Themen der Beratung



Ihr Nutzen



Fach- und Führungskräfte fördern und binden

Dank der Teilnahme am Cross-Mentoring-Programm fördern Sie bis zu sechs Fach- und Führungskräfte in der Familienphase. Ihre Mitarbeiter/innen werden von Mentor/innen aus jeweils anderen Unternehmen begleitet und erhalten hierbei neben der Unterstützung ihrer Karrieren auch wertvolle Einblicke in andere Betriebe.



Expertise gewinnen

Dank den unternehmensinternen Workshops erhalten Sie Expertise zu Fachkräftesicherung z. B. zu den Themen flexible Arbeitszeitmodelle, Vereinbarkeit Familie und Beruf, Digitalisierung sowie Vielfalt.



Flexible Arbeitszeitmodelle erproben

Eingebettet in den strategischen Beratungsprozess erarbeiten und erproben Sie individuelle, flexible Arbeitszeitmodelle.



Netzwerke ausbauen

Durch Transferveranstaltungen bauen Sie Ihre regionalen Netzwerke mit weiteren Arbeitgeber/innen und Akteur/innen aus und vertiefen den fachbezogenen Austausch.



Eigenes Unternehmen weiterentwickeln

Im Rahmen der unternehmensübergreifenden Veranstaltungen erhalten Sie wertvolle Einblicke in andere Betriebe und deren Lösungsansätze.



Unternehmensattraktivität steigern

Durch Fokussierung auf die Stärken der Mitarbeiter/innen und die Steigerung der Partizipationsmöglichkeiten im Rahmen des Projekts erhöhen Sie die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens.

Ihre Mitwirkung im Projekt heißt konkret:

Voraussetzungen:

- Sie sind ein mittelständisches Unternehmen (50 bis 249 Mitarbeiter/innen) aus der Region Hannover
- Sie beschäftigen Mitarbeiter/innen in der Familienphase (nach der Elternzeit)
- Sie stellen projektrelevante Daten Ihres Unternehmens für die Projektabrechnung zur Verfügung (ESF-Sozialpartnerrichtlinie)

- Es entstehen für Sie keine direkten Kosten. Sie beteiligen sich lediglich indirekt mit den Personalkosten Ihrer teilnehmenden Mitarbeiter/innen sowie den damit verbundenen Sachkosten (Raum, Technik sowie ggf. anfallende Reisekosten für Mitarbeiter/innen).
- Sie entsenden bis zu drei Mitarbeiter/innen als Mentee und bis zu drei erfahrene Mitarbeiter/innen als Mentor/in in das Cross-Mentoring-Programm für Fach- und Führungskräfte in der Familienphase. Das bedeutet in Zeit:
 - | Fach- und Begleitseminare für Mentees = 64 Stunden und Mentor/innen = 36 Stunden zzgl. persönlicher Treffen im Tandem = ca. 20 Stunden (1 Treffen pro Monat).
- Sie stellen die Teilnahme Ihrer Führungskräfte und Mitarbeiter/innen an den Workshops sicher. Das bedeutet in Zeit:
 - | 5 betriebsinterne Workshops mit mindestens acht Mitarbeiter/innen aus Ihrem Unternehmen à 6 Stunden = 30 Stunden
 - | 3 unternehmensübergreifende Transfertreffen mit mindestens zwei Vertreter/innen aus Ihrem Unternehmen à 6 Stunden = 18 Stunden
- Sie bestimmen eine verantwortliche Person für die Kooperation mit der EAF Berlin.
- Sie wirken an Veröffentlichungen zur Verbreitung der Ergebnisse des Projektes mit, welche selbstverständlich mit Ihnen abgestimmt werden.



Kontakt und Anmeldung

Anmeldung:

Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung
Haus der Wirtschaftsförderung
Vahrenwalder Straße 7
30165 Hannover

Frau Bettina Ladwig
Tel: 0511 / 616 232 34
E-Mail: Bettina.Ladwig@region-hannover.de

Für Fragen steht die EAF Berlin zur Verfügung

EAF Berlin. Diversity in Leadership
Schumannstraße 5
10117 Berlin

Frau Joanna Pawlaczek
Tel.: 030 / 3087760 43
E-Mail: pawlaczek@eaf-berlin.de

Frau Lisa Hempe
Tel: 030 / 3087760 66
E-Mail: hempe@eaf-berlin.de

Das Projekt wird von der EAF Berlin in Zusammenarbeit mit der Region Hannover umgesetzt. Die EAF Berlin arbeitet als unabhängige Forschungs- und Beratungsorganisation an der Schnittstelle von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Sie berät zu den Themen Vielfalt und Chancengleichheit, Karriere und Führung, Vereinbarkeit und Resilienz sowie Demokratie und Partizipation. Sie konzipiert und realisiert praxisnahe Forschungsprojekte sowie innovative Programme und Trainings zur Personal- und Organisationsentwicklung.

Das Vorhaben „Flexibel führen – Zukunft gestalten“ wird im Rahmen des Programms „Fachkräfte sichern: weiterbilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

